

Zuwendungsempfänger / Verein

# Bestätigung

über **Zuwendungen** im Sinne des §10b des Einkommensteuergesetzes an eine der in §5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes bezeichneten Körperschaften, Personenvereinigungen oder Vermögensmassen.

Art der Zuwendung: **Geldzuwendung**

Name und Anschrift des Zuwendenden:

Name / Firma .....

Straße .....

PLZ / Ort .....

€

Betrag der Zuwendung in Ziffern

€

Betrag in Buchstaben

Tag der Zuwendung

Es handelt sich nicht um den Verzicht auf die Erstattung von Aufwendungen.

Wir sind wegen Förderung des Sports nach dem letzten uns zugegangenen **Freistellungsbescheid** des Finanzamts\*..... St.Nr.\*..... vom\*..... für die Jahre\*.....bis\*..... nach §5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftsteuer befreit.

Es wird bestätigt, dass es sich nicht um Mitgliedsbeiträge, sonstige Mitgliedsumlagen oder Aufnahmegebühren handelt und die Zuwendung nur zur Förderung des Sports in Sinne der Anlage 1 zu §48 Abs. 2 Einkommensteuer- Durchführungsverordnung Abschnitt B Nr.1 verwendet wird.

.....  
Ort, Datum, Unterschrift des Zuwendungsempfängers

\*Angaben sind vom Aussteller zu ergänzen. Die jeweils aktuelle Steuernummer und Gemeinnützigkeitsbescheinigung ist anzugeben.

## Hinweis:

Wer vorsätzlich oder grob fahrlässig eine unrichtige Zuwendungsbestätigung erstellt oder wer veranlasst, dass Zuwendungen nicht zu den in der Zuwendungsbestätigung angegebenen steuerbegünstigten Zwecken verwendet werden, haftet für die Steuer, die dem Fiskus durch einen etwaigen Abzug der Zuwendungen beim Zuwendenden entgeht (§10b Abs. 4 EStG, §9 Abs. 3 KStG, §9 Nr. 5 GewStG). Diese Bestätigung wird **nicht als Nachweis** für die steuerliche Berücksichtigung der Zuwendung anerkannt, **wenn das Datum des Freistellungsbescheides länger als fünf Jahre** bzw. das Datum der vorläufigen Bescheinigung länger als drei Jahr seit Ausstellung der Bestätigung zurückliegen (BMF vom 15.12.1994 – BStBl IS.884).